

Eine Stunde Korrespondentin

Die 18. preisgekrönte Arbeit
Eingesandt von Maria Hart, München

Ich bin Korrespondentin und schreibe den Leuten Briefe, daß sie zahlen sollen oder bestellen, wie es gerade kommt. Im Grunde ist es mir furchtbar egal, was ich tippe. Die Hauptsache, daß ich nicht zu viele Fehler mache. Und das ist gar nicht so einfach, denn ich denke an so viele andere Dinge.

Manchmal schreibe ich auch einen Privatbrief und werfe ihn schnell in den Papierkorb, wenn der Chef kommt. Wenn er nicht da ist, unterhalten wir uns meistens ein paar Minuten. Das ist sehr nett, denn jede erzählt etwas anderes. Dann arbeiten wir auch viel lieber, weil jede denkt, daß sie auch bald etwas Hübsches erleben wird, was sie dann erzählen kann. Es ist eigentlich traurig, daß niemand so recht mit Liebe arbeitet, jeder tut es, um am ersten sein Gehalt zu bekommen. Weiter nichts. Wir haben einen kleinen Lehrling mit traurigen Augen. Er holt mir immer mein Frühstück und ich teile es manchmal mit ihm. Er hat noch Träume, daß er einmal ein großer Kaufmann werden wird. Ich habe auch schon solche Wünsche gehabt. Aber sie führen höchstens zu zehn Mark Gehaltserhöhung. Jetzt ist es mir längst wichtiger geworden, nach dem Fabrikschlot zu sehen, um am Rauch zu erkennen, was für ein Wind weht. Ostwind bedeutet gute Laune, weil es dann schönes Wetter wird. Den anderen geht es ebenso. Eine Stunde aus meinem Berufsleben? Der ganze Tag ist eine lange Stunde, und ich arbeite nur so verbissen und eifrig, damit ich nicht merke, wie diese ewig lange Stunde dahinkriecht.

Jeden Abend, wenn ich herauskomme, riecht es auf der Straße herrlich nach frisch gebackenem Brot. Ich bin immer sehr glücklich darüber und vergesse, daß der nächste Tag wieder eine ewig lange Stunde ist.



Sie magern ab

an welcher Körperstelle Sie wollen
durch

EMBRODANYA

Rein äußerlicher Gebrauch

ohne Diät, ohne Chemikalien zu
nehmen, ohne Bäder, ohne Kör-
perbewegung, ohne Zeitverlust.

Festigt die Haut

Sichtbares Resultat bereits am 6. Tage.
Auskünfte erteilen: „Embrodanya“,
Wiesbaden 5, Goebenstraße 19 oder Depot
und Versandstelle: Radlauer's Kronen-
Apotheke, Berlin W8, Friedrichstraße 160.
Jahrelang erprobt, daher tausende Dankschreiben

Zu haben in allen Apotheken, Drogerien, Parfümerien